

Transparenzbericht  
2024

## TRANSPARENZBERICHT BILDRECHT 2024 | §45 VerwGesG 2016

*Verwertungsgesellschaften haben gemäß Verwertungsgesellschaftengesetz (VerwGesG) jährliche Transparenzberichte zu erstellen und zu veröffentlichen. Dieser Transparenzbericht enthält die Jahresabschlüsse (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Kapitalflussrechnung), die Berichte über Tätigkeiten im abgelaufenen Geschäftsjahr, die Berichte über Abzüge für soziale und kulturelle Einrichtungen und Angaben über die Gegenstände, die in §45 Abs 1 bis 6 VerwGesG 2016 angeführt sind.*

## I. Rechtsform (§ 45 Abs 1 Z 2 VerwGesG 2016)

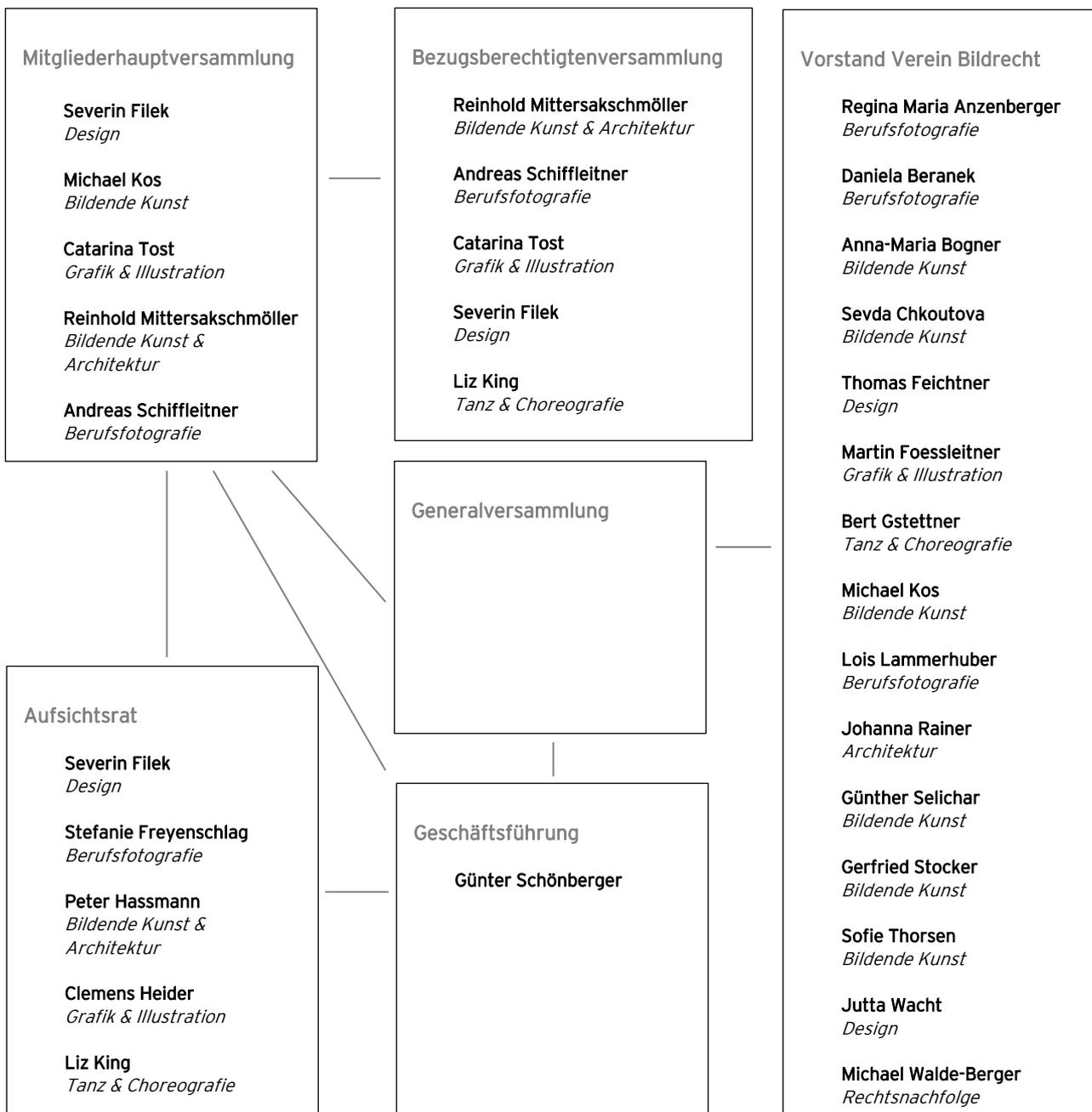
Die Bildrecht - Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte ist die österreichische Verwertungsgesellschaft für Bildende Kunst & Architektur, Fotografie, Grafik & Illustration, Design, Tanz & Choreografie. Sie wurde am 24. April 2009 in der Rechtsform einer GmbH konstituiert. Der Verein Bildrecht nimmt die Gesellschafterrechte an der Bildrecht GmbH wahr.

Die aktuelle Wahrnehmungsgenehmigung ist abrufbar unter:

[https://www.bildrecht.at/documents/29/wahrnehmungsgenehmigung\\_bildrecht\\_1.pdf](https://www.bildrecht.at/documents/29/wahrnehmungsgenehmigung_bildrecht_1.pdf)

## II. Organisationsstruktur (§ 45 Abs 1 Z 2 VerwGesG 2016)

Die Organe der Bildrecht setzen sich wie folgt zusammen:



### III. Ablehnung von Nutzungsbewilligungen (§ 45 Abs 1 Z 1 VerwGesG 2016)

Im Berichtsjahr wurden keine Nutzungsanfragen abgelehnt.

### IV. Einrichtungen im Eigentum der Bildrecht GmbH (§ 45 Abs 1 Z 3 VerwGesG 2016)

Es bestehen keine Einrichtungen, die sich direkt oder indirekt, vollständig oder teilweise, im Eigentum der Bildrecht befinden.

### V. Vergütungen und andere Leistungen an Mitglieder des Aufsichtsrats, des Leitungsorgans und mit Geschäftsführungsaufgaben betrauten Mitarbeiter (§ 45 Abs 1 Z 4 VerwGesG 2016)

Im Berichtsjahr 2024 wurden € 192 702,00 an Mitglieder des Aufsichtsrats, des Leitungsorgans und mit Geschäftsführungsaufgaben betraute Mitarbeiter gezahlt.

### VI. Einnahmen und Erträge

#### 1. Einnahmen aus der Wahrnehmung von Rechten (§ 45 Abs 2 Z 1 VerwGesG 2016)

Im Geschäftsjahr wurden € 6.882.339,52 aus der Wahrnehmung von Rechten eingenommen. € 5.913.054,91 stammen aus dem Inland und € 969.284,61 aus dem Ausland.

Rechtekategorie	Nutzungsart	2024 in EUR	2023 in EUR
Reprographievergütung	Geräte/Copysshop/Schulen	2 463 626,49	2 193 063,39
Folgerechtsvergütung	Folgerecht	1 380 366,30	1 361 426,04
Kabelvergütung	Kabelfernsehen	556 117,15	567 777,00
Reproduktionsvergütung	Reproduktionen	606 543,39	499 622,60
Öffentliche Wiedergabe	Fernsehen/Schulen/ Ausstellungen	34 835,97	36 841,73
Schulbuchvergütung	Unterrichtsgebrauch	326 516,41	294 949,18
Speichermedienvergütung	Speichermedien	740 740,11	907 851,02
Sendevergütung	Fernsehen	169 895,14	172 757,80
Bibliothekstantieme	Bibliotheken	35 370,00	34 569,06
Öffentliche Zurverfügungstellung Unterricht & Lehre	Bildungseinrichtungen	568 328,56	950 500,00
Verleihvergütung	Artothek	0,00	7 000,00
<b>Einnahmen aus Rechten</b>		<b>6 882 339,52</b>	<b>7 026 357,82</b>

## 2. Erträge aus der Anlage der Einnahmen (§ 45 Abs 2 Z 2 VerwGesG 2016)

Die Veranlagung der Einnahmen aus den Rechten und Erträgen erfolgt auf Basis der von der Mitgliederversammlung gemäß § 30 VerwGesG 2016 beschlossenen allgemeinen Grundsätze der Verteilung. Die Einnahmen und etwaige Erträge aus der Anlage der Einnahmen werden mit dem geringsten Risiko kurz- bzw. mittelfristig angelegt. Sie werden auf angemessene Weise gestreut, um eine übermäßige Abhängigkeit von einem bestimmten Vermögenswert und eine Risikokonzentration zu vermeiden. Im Geschäftsjahr 2024 wurde ein Finanzergebnis in der Höhe von € 86.160,48 erzielt. Die Erträge gliedern sich wie folgt:

Erträge aus der Anlage der Einnahmen	2024 in EUR	2023 in EUR
Ertragszinsen	85 538,98	621,50
Ertragszinsen Wertpapiere	561,61	449,29
<b>Finanzergebnis</b>	<b>86100,48</b>	<b>1 070,79</b>

## 3. Verwendung der Erträge (§ 45 Abs 2 Z 3 VerwGesG 2016)

Die Erträge aus der Anlage von Einnahmen aus Rechten wurden dem SKE-Fonds zugeführt.

## VII. Kosten der Rechtswahrnehmung und anderer Leistungen

### 1. Betriebskosten und finanzielle Aufwendungen (§ 45 Abs 3 Z 1, Z 2 und Z 6 VerwGesG 2016)

Die Betriebskosten und finanziellen Aufwendungen im Berichtsjahr betragen € 1.058.255,92

Aufwendungen	2024 in EUR	2023 in EUR
Personalaufwand	483 033,36	464 718,33
Sonstige betriebliche Aufwendungen	388 239,04	483 911,81
Fremdleistungen	84 695,31	53 166,14
Abschreibungen	102 288,21	109 541,05
<b>Gesamtsumme Kosten</b>	<b>1 058 255,92</b>	<b>1 111 337,33</b>

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Rechts- und Beratungskosten in der Höhe von € 112.019,30, Büroaufwände (Miete, Büroaufwand, Kommunikation, Versicherung und Energie) in der Höhe von € 94.105,13, EDV-Kosten in der Höhe von € 30.611,14 und Forderungswertberichtigungen in der Höhe von EUR 24.033,19 enthalten. Die Kosten für Fremdleistungen (Einhebungsspesen der Inkasso-Gesellschaften) in der Höhe von 84.695,31 werden den betreffenden Kategorien der wahrgenommenen Rechte direkt zugewiesen und den Erlösen direkt abgezogen. Zur Deckung der restlichen Aufwendungen werden die Verwaltungskosten in der Höhe von € 895.672,22, die SKE-Verwaltungskosten in der Höhe von EUR 55.208,20 und ein Anteil der sonstigen betrieblichen Erträge in der Höhe von EUR 22.680,19 herangezogen. Die zur Spesendeckung abgezogenen Beträge von den Erlösen betragen 13,01 %.

Die Erlöse wurden im Berichtsjahr 2024 mit folgenden Kosten und prozentuellen Anteilen belastet:

Rechtekategorie	Nutzungsart	Fremd- spesen EUR	Fremd- spesen %	Bildrecht Spesen EUR	Bildrecht Spesen %
Reprographievergütung Inland	Geräte/Copyshops/ Schulen	0,00	0,00%	355 482,76	18,00%
Reprographievergütung Ausland	Geräte/Copyshops/ Schulen	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Folgerechtsvergütung Inland	Folgerecht	0,00	0,00%	170 094,31	15,00%
Folgerechtsvergütung Ausland	Folgerecht	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Kabelvergütung Inland	Kabelfernsehen	26 290,11	5,00%	74 177,55	14,11%
Kabelvergütung Ausland	Kabelfernsehen	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Reproduktions- vergütung Inland	Reproduktionen	0,00	0,00%	75 768,55	15,19%
Reproduktions- vergütung Ausland	Reproduktionen	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Schulbuchvergütung	Unterrichts- gebrauch	0,00	0,00%	43 908,83	14,00%
Schulbuchvergütung Ausland	Unterrichts- gebrauch	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Bibliothekstantiemen Inland	Bibliotheken	0,00	0,00%	5 004,39	15,00%
Bibliothekstantiemen Ausland	Bibliotheken	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Öffentliche Wiedergabe Inland	Fernsehen/ Schulen	0,00	0,00%	4 039,67	11,70%
Öffentliche Wiedergabe Ausland	Fernsehen/ Schulen	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Öffentliche Zurverfügungstellung Unterricht & Lehre	Bildungs- einrichtungen	29 089,52	5,12%	97 063,03	17,08%
Sendevergütung Inland	Fernsehen	0,00	0,00%	28 344,12	18,00%
Sendevergütung Ausland	Fernsehen	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Speichermedien- vergütung Inland	Speichermedien	29 315,68	4,36%	41 789,01	6,22%
Speichermedien- vergütung Ausland	Speichermedien	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Verleihvergütung Inland	Verleih	0,00	0,00%	0,00	0,00%
<b>Insgesamt</b>		<b>84 695,31</b>	<b>1,23%</b>	<b>895 672,22</b>	<b>13,01%</b>

## 2. Betriebskosten und finanzielle Aufwendungen für andere Leistungen (§ 45 Abs 3 Z 3 VerwGesG 2016)

Im Jahr 2024 sind neben den Aufwendungen für die Wahrnehmung von Rechten, auch Aufwendungen für soziale und kulturelle Einrichtungen zu verzeichnen. Im SKE-Bericht der Bildrecht werden die Aufwendungen, die Höhe des SKE-Anteils aus den Erträgen der Einnahmen und die Mittelverwendung für soziale und kulturelle Leistungen dargestellt.

Die Aufwände für die Rechtswahrnehmung von € 1.058.255,92 verteilen sich im Verhältnis von 94,78 % für die Rechtswahrnehmung (RW) und 5,22 % für soziale und kulturelle Einrichtungen (SKE). Die anteiligen SKE-Aufwände betragen € 55.208,20, die den Personalaufwand und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zugeteilt werden.

Aufwand Kategorie	Aufwände EUR	RW EUR	RW %	SKE EUR	SKE %
Personalaufwand	483 033,36	477 512,54	98,86%	5 520,82	1,14%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	388 239,04	348 489,14	89,76%	39 749,90	10,24%
Fremdleistungen	84 695,31	75 144,29	88,72%	9 551,02	11,28%
Abschreibungen	102 288,21	101 901,75	99,62%	386,46	0,38%
<b>Insgesamt</b>	<b>1 058 255,92</b>	<b>1 003 047,72</b>	<b>94,78%</b>	<b>55 208,20</b>	<b>5,22%</b>

## 3. Mittel zur Deckung der Kosten (§ 45 Abs 3 Z 4 VerwGesG 2016)

Im Berichtsjahr 2024 wurden zur Deckung der Kosten in der Höhe von € 1.058.255,92 die Abzüge von den Erlösen für die normale Geschäftigkeit von € 895.672,22, die SKE-Verwaltungskosten in der Höhe von EUR 55.208,20 und ein Anteil der sonstigen betrieblichen Erträge in der Höhe von EUR 22.680,19 herangezogen.

Die Kosten für Fremdleistungen in der Höhe von € 84.695,31 werden den betreffenden Kategorien der wahrgenommenen Rechte direkt zugewiesen.

## 4. Abzüge von Einnahmen aus Rechten (§ 45 Abs 3 Z 5 VerwGesG 2016)

Die Aufgliederung der SKE-Abzüge anhand der Rechtekategorien im Geschäftsjahr 2024 stellt sich wie folgt dar:

Rechtekategorie	Nutzungsart	SKE EUR	SKE %
Reprographievergütung Inland	Geräte/ Copyshops/ Schulen	197 490,42	10,00%
Speichermedienvergütung Inland	Speichermedien	321 453,96	50,00%
Schulbuchvergütung	Unterrichtsgebrauch	94 090,34	30,00%
Öffentliche Zurverfügungstellung in Schulen §42g	Bildungseinrichtungen	53 923,90	10,00%
Kabelvergütung Inland	Kabelfernsehen	49 951,21	10,00%
Sendevergütung Inland	Fernsehen	15 746,73	10,00%
Öffentliche Wiedergabe Inland	Fernsehen / Schulen	3 452,71	10,00%
<b>Insgesamt</b>		<b>736 109,27</b>	

## VIII. Verteilung

Das Kapitel Verteilung umfasst Informationen zu den Beträgen, die den Bezugsberechtigten zustehen. Die Abrechnung von Einnahmen der Bildrecht an ausländische Verwertungsgesellschaften wird im Kapitel 5 dargestellt. Die Zuweisung der Beträge zur Verteilung ergibt sich aus den Erlösen des Abrechnungszeitraums, abzüglich der Verwaltungskosten, abzüglich etwaiger Zuführungen an den Fonds für soziale und kulturfördernde Maßnahmen (SKE). Die Verteilungsbestimmungen der Bildrecht in der geltenden Fassung sind abrufbar unter: <https://www.bildrecht.at/bildrecht/pflichtveroeffentlichungen/>

### 1. Gesamtsumme und Medianwerte der zugewiesenen und ausgeschütteten Beträge

(§ 45 Abs 4 Z 1 und 2 VerwGesG 2016)

Die folgende Darstellung umfasst einerseits Beträge, die den Berechtigten bereits zugewiesen wurden und noch nicht zur Auszahlung gelangt sind (zugewiesene Beträge) und andererseits Beträge, die den Berechtigten im Rahmen von Ausschüttungen, die das Berichtsjahr betreffen überwiesen wurden (ausgeschüttete Beträge).

Rechtekategorie	Nutzungsart	Gesamt zugewiesen EUR	Median zugewiesen EUR	Gesamt ausgeschüttet EUR	Median ausgeschüttet EUR
Reprographievergütung	Geräte/ Copysshops/ Schulen	1 683 472,48	196,23	1 704 543,27	221,82
Folgerechtsvergütung	Folgerecht	1 114 087,54	538,50	1 094 223,92	576,00
Kabelvergütung	Kabelfernsehen	472 580,85	57,05	457 436,97	55,89
Reproduktionsvergütung	Reproduktionen	497 470,51	2,44	464 913,81	3,26
Sendevergütung	Fernsehen	122 159,81	152,44	126 828,49	124,22
Speichermedienvergütung	Speichermedien	541 184,17	8,57	560 940,03	38,20
Schulbuchvergütung	Unterrichtsgebrauch	16 158,36	3,33	16 571,98	4,08
Bibliothekstantiemen/ Verleihvergütung	Bibliotheken/ Artothek	29 636,93	11,29	30 122,09	11,36
Öffentliche Zurverfügungstellung in Schulen §42g	Unterrichtsgebrauch	341 118,31	22,07	337 993,36	29,49
Öffentliche Wiedergabe/ Ausstellungen	Fernsehen/ Schulen/ Ausstellungen	38 617,35	44,97	38 703,58	44,82
<b>Insgesamt</b>		<b>4 856 486,31</b>		<b>4 832 277,50</b>	

Bis zum Bilanzstichtag wurden € 4.832.277,50 ausgeschüttet.

## 2. Termine und Anzahl der Zahlungen (§ 45 Abs 4 Z 3 VerwGesG 2016)

Die Zahlungen an die Bezugsberechtigten der Bildrecht erfolgen halbjährlich in zwei Hauptausschüttungen Mitte und Ende des Geschäftsjahres. Zusätzliche, betragsmäßig kleinere Auszahlungen waren aufgrund von Nachverrechnungen und fehlender aktueller Stammdaten unter dem Jahr erforderlich.

Im Rahmen der im Berichtsjahr zugewiesenen Tantiemen sind folgende Ausschüttungen erfolgt:

Ausschüttung	Kategorien der wahrgenommenen Rechte	Termin
Ausschüttung Inland	Sendeentgelt, Kabelvergütung, Speichermedienvergütung, Öffentliche Wiedergabe, Reproduktionsvergütung, Folgerechtsvergütung, Schulbuchvergütung	21.05.2024
Ausschüttung Ausland	Reprographievergütung, Bibliothekstantieme, Verleihvergütung, Reproduktionsvergütung, Folgerechtsvergütung, Schulbuchvergütung	13.06.2024
Ausschüttung Inland	Sendeentgelt, Kabelvergütung, Speichermedienvergütung, Öffentliche Wiedergabe, Reproduktionsvergütung, Folgerechtsvergütung, Schulbuchvergütung	29.10.2024
Ausschüttung Ausland	Reprographievergütung, Bibliothekstantieme, Verleihvergütung, Reproduktionsvergütung, Folgerechtsvergütung, Kabelvergütung	18.12.2024

## 3. Gesamtsumme der eingezogenen, aber noch nicht zugewiesenen Beträge (§ 45 Abs 4 Z 4 VerwGesG 2016)

Rechtekategorien	Nutzungsart	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	Gesamt EUR
Reprographievergütung	Geräte/Copyshop/Schulen				282 193,20	1 739 453,35	2 021 646,55
Reproduktionsgebühren	Reproduktionen						0,00
Kabelvergütung	Kabelfernsehen				61 634,30	400 383,51	462 017,81
Folgerechtsvergütung	Folgerecht						0,00
Speichermedienvergütung	Speichermedien				267 141,45	292 389,82	559 531,27
Sendevergütung	Fernsehen			10 600,71	15 212,44	124 454,33	150 267,48
Schulbuch	Unterrichtsgebrauch	80 513,57	229 130,91	147 838,05	159 928,56	175 525,71	792 936,80
Öffentliche Zurverfügungstellung Unterricht & Lehre	Bildungseinrichtungen				237 789,89	383 957,62	621 747,51
Bibliothekstantieme	Bibliotheken				3 918,78	29 673,28	33 592,06
Öffentliche Wiedergabe	Fernsehen/Schulen				3 988,40	27 007,05	30 995,45
Verleihvergütung	Verleih		767,74	5 600,00			6 367,74
<b>Insgesamt</b>		<b>80 513,57</b>	<b>229 898,65</b>	<b>164 038,76</b>	<b>1 031 807,02</b>	<b>3 172 844,67</b>	<b>4 679 102,67</b>

#### 4. Gesamtsumme der zugewiesenen, aber noch nicht verteilten Beträge (§ 45 Abs 4 Z 5 VerwGesG 2016)

Rechtekategorien	Nutzungsart	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	Gesamt EUR
Reprographievergütung	Geräte/Copyshop/Schulen					40 071,54	1 602,27	41 673,81
Reproduktionsgebühren	Reproduktionen	2 705,06	11 318,78	22 850,55	38 905,17	120 502,71	261 015,41	457 297,68
Kabelvergütung	Kabelfernsehen					2 800,02	978,38	3 778,40
Folgerechtsvergütung	Folgerecht	10 852,80	754,92	20 785,76	33 395,72	44 094,01	227 989,58	337 872,79
Speichermedienvergütung	Speichermedien			34 821,46		24 457,64	10 840,46	70 119,56
Sendevergütung	Fernsehen				2 384,12	498,58	306,95	3 189,65
Schulbuch	Unterrichtsgebrauch		2 028,44	2 440,91	202,29	1 568,38	109,59	6 349,61
Öffentliche Zurverfügungstellung Unterricht & Lehre	Bildungseinrichtungen					8 381,72	4 294,49	12 676,21
Bibliothekstantieme	Bibliotheken				1 493,05	290,19		1 783,24
Öffentliche Wiedergabe	Fernsehen / Schulen					57,02	27,67	84,69
Verleihvergütung	Verleih			4 008,79				4 008,79
<b>Insgesamt</b>		<b>13 557,86</b>	<b>14 102,14</b>	<b>84 907,47</b>	<b>76 380,35</b>	<b>242 721,81</b>	<b>507 164,80</b>	<b>938 834,43</b>

#### 5. Hindernisse, die zu einer Fristverlängerung der Verteilung und Ausschüttung geführt haben (§ 45 Abs 4 Z 6 VerwGesG 2016)

Gründe, die zu einer Fristverlängerung führen sind beispielsweise fehlende Informationen für die Auszahlung, fehlenden Nutzungsdaten und Rechtsstreitigkeiten.

#### 6. Gesamtsumme aller nicht verteilbaren Beträge (§ 45 Abs 4 Z 7 VerwGesG 2016)

Die Verwendung der nicht verteilbaren Beträge ist in den allgemeinen Grundsätzen der Bildrecht für die Verwendung nicht verteilter Beträge (gemäß § 14 Abs 2 Z 3 VerwGesG) geregelt:

[https://www.bildrecht.at/documents/58/allg\\_grundsätze\\_nicht\\_vertelbare\\_beträge.pdf](https://www.bildrecht.at/documents/58/allg_grundsätze_nicht_vertelbare_beträge.pdf)

Zum Bilanzstichtag 31.12.2024 hat die Summe, der nicht verteilbaren Beträge € 178 091,31 betragen. Die nicht verteilbaren Beträge wurden dem SKE zugeführt.

## IX. Zahlungen an und von anderen Verwertungsgesellschaften

### 1. Zahlungen an andere Verwertungsgesellschaften (§ 45 Abs 5 Z 1 VerwGesG 2016)

Gesellschaft	Reproduktionsvergütung EUR	42g EUR	Sendevergütung EUR	Kabelvergütung EUR	Folgerechtsvergütung EUR	Öffentliche Wiedergabe EUR	Repro-Graphievergütung EUR	SMV EUR	Bibliothek-tantiemen EUR	Gesamt EUR
ACS (GB)					5 292,00	40,27				5 332,27
ADAGP (FR)	32 261,80	2 036,93	24,24	14 901,70	116 049,63	112,92	824,69	45,27	22,94	166 280,12
AKKA-LAA (LV)				222,99						222,99
ARS (US)	29 329,21	1 615,44	121,21	12 718,35	1 056,00	564,59	2 608,65			48 013,45
AUTVIS (BR)				228,68				178,52	78,82	486,02
BILDUPPHOVS RÄTT (SE)	337,18	26,69		777,29						1 141,16
BONO (NO)	15,00	23,26		2 317,34						2 355,60
COPYRIGHT AGENCY (AU)	162,53	51,25		675,21						888,99
CREAIMAGEN (CL)				237,25	216,00					453,25
DACS (GB)	4 066,37	222,72		6 677,46	24 137,50					35 104,05
EAU (EE)				223,10						223,10
GESTOR (CZ)					11 252,70					11 252,70
HUNGART (HU)	63,18	8,92		728,60	518,40					1 319,10
IVARO (IE)				228,67						228,67
KUVASTO (FI)	28,50	42,48		582,90						653,88
LATGAA (LT)		10,95		289,77						300,72
LITA (SK)	31,03	7,78		530,26	448,00					1 017,07
OOA-S (CZ)	2,88			228,67						231,55
PICTORIGHT (NL)	223,93	21,91		845,22	2 784,00					3 875,06
PROLITTERIS (CH)	2 029,54	320,89		2 758,78				11,41		5 120,62
SABAM (BE)	605,17	127,86		1 345,73	972,80		323,95	15,41	10,86	3 401,78
SAIF (FR)	1 498,44			331,11	3 926,40			1,13		5 757,08
SIAE (IT)	2 284,56	245,52		913,80	262 643,77					266 087,65
SOFAF (BE)	63,83	9,71		308,14						381,68
SOMAAP (MX)		3,56		228,68						232,24
SPA (PT)				718,01						718,01
SSA (CH)				322,32						322,32
VEGAP (ES)	5 150,77	137,94	22,72	2 250,81	13 159,00	105,86	21,96	30,85		20 879,91
VG BILD KUNST (DE)	52 702,73	4 572,36		36 367,33	85 462,12		13 823,71	4346,72	313,49	197 588,46
VISDA (DK)	152,52	64,02		890,17	2 610,00					3 716,71
<b>Gesamt</b>	<b>131 009,17</b>	<b>9 550,19</b>	<b>168,17</b>	<b>88 848,34</b>	<b>530 528,32</b>	<b>823,64</b>	<b>17 602,96</b>	<b>4 629,31</b>	<b>426,11</b>	<b>783 586,21</b>

## 2. Zahlungen von inländischen Verwertungsgesellschaften (§ 45 Abs 5 Z 1 VerwGesG 2016)

Gesellschaft	Rechtekategorie	Nutzungsart	Erlöse	Fremdspesen EUR	Fremd- spesen %	Bildrecht Spesen EUR	Bildrecht Spesen %
Austro-Mechana	Speichermedienvergütung	Speichermedien	672 223,59	29 315,68	4,36	41 789,01	6,22
Litera-Mechana	Reprographievergütung	Geräte / Copyshops / Schulen	1 974 904,24	0,00	0,00	355 482,76	18,00
Literar-Mechana	Bibliothekstantiemen	Bibliothek	33 362,61	0,00	0,00	5 004,39	15,00
Literar-Mechana	Öffentliche Wiedergabe §56c	Schulen / Veranstalter	16 421,03	0,00	0,00	1 921,26	11,70
AKM	Öffentliche Wiedergabe §56c	Schulen	10 970,39	0,00	0,00	1 283,54	11,70
VAM	Öffentliche Wiedergabe §56d	Beherbergungsbetriebe	26,55	0,00	0,00	3,11	11,70
Literar-Mechana	Öffentliche Wiedergabe §42g	Bildungseinrichtungen	568 328,56	29 089,52	5,12	97 063,03	17,08
Literer-Mechana	Kabelvergütung	Kabelfernsehen	525 802,24	26 290,11	5,00	74 177,55	14,11
Insgesamt			3 802 039,21	84 695,31		576 724,64	

## 3. Zahlungen von ausländischen Verwertungsgesellschaften (§ 45 Abs 5 Z 1 / Z 4 VerwGesG 2016)

Gesellschaft	Reproduktions- vergütung EUR	Send- vergütung EUR	SMV EUR	Schulbuch- vergütung EUR	Folgerechts- vergütung EUR	Reprographie- vergütung EUR	Bibliotheks- tantiemen EUR	Öffentliche Wiedergabe & Ausstellungen EUR	Kabel- vergütung EUR	Gesamt EUR
ADAGP (FR)	40 525,43	10 970,24	41 750,92	1 787,77	19 092,78	474,76	15,20	2 935,11	3 763,98	121 316,19
ARS (US)	4 996,38	151,14								5 147,52
BILDUPPHOVS RÄTT (SE)	578,96				2 196,07			174,59		2 949,62
BONO (NO)	455,92		400,23	38,22					44,60	938,97
COPYRIGHT AGENCY (AU)	4 860,89									4 860,89
DACS (GB)	2 525,97				74 222,28	455,06				77 203,31
GESTOR (CZ)					3 956,21					3 956,21
HUNGART (HU)	206,27	22,44	41,30			4,70			348,11	622,82
KUVASTO (FI)	148,50									148,50
LATGAA (LT)		1,66	361,83							363,49
LITA (SK)					73,28					73,28
PICTORIGHT (NL)	1 585,05		4 264,46		381,87	3 410,73	1 218,07			10 860,18
PROLITTERIS (CH)	6 249,23					15 084,06			3 972,36	25 305,65
SABAM (BE)	219,99				3 364,78	1 212,34				4 797,11
SIAE (IT)	4 067,52				54 669,23			134,28		58 871,03
SOFAM (BE)			138,04	17,22		61,28	17,54		3 419,74	3 653,82
SPA (P)	572,08									572,08
SSA (CH)			5 907,74	1 130,40			64,25		14 518,67	21 621,06
VEGAP (ES)	2 440,29	434,83	224,97		285,00	1 035,10			177,98	4 598,17
VG BILD-KUNST (DE)	31 366,50	847,52	15 427,03	7 838,14	87 334,15	466 353,74	692,33		4 069,47	613 928,88
VISDA (DK)	3 966,59			2 070,19	828,57	630,48				7 495,83
Insgesamt	104 765,57	12 427,83	68 516,52	12 881,94	246 404,22	488 722,25	2 007,39	3 243,98	30 314,91	969 284,61
Davon verteilt	42 227,55	1 043,01	44 951,18	8 314,29	148 772,15	162 577,69	692,33	1 531,94	4 336,39	414 446,53
Noch nicht verteilt	62 538,02	11 384,82	23 565,34	4 567,65	97 632,07	326 144,56	1 315,06	1 712,04	25 978,52	554 838,08

## 4. Verwaltungskosten und sonstige Abzüge, die von den auf andere Gesellschaften entfallenden Einnahmen abgezogen wurden (§ 45 Abs 5 Z 2 VerwGesG 2016)

Die Abzüge betreffen Einnahmen, die auf ausländische Verwertungsgesellschaften entfallen und erfolgen gemäß den in Gegenseitigkeitsverträgen festgelegten Regeln. Die Abzüge für Verwaltungskosten belaufen sich auf durchschnittlich 20 %. Die sonstigen Abzüge für soziale und kulturelle Zwecke werden entsprechend den inländischen Bezugsberechtigten berechnet.

## 5. Verwaltungskosten und sonstige Abzüge von Zahlungen anderer Gesellschaften | Inland (§ 45 Abs 5 Z 3 VerwGesG 2016)

Gesellschaft	Rechtekategorie	Erlöse	Fremd- spesen EUR	Fremd- spesen %	SKE EUR	SKE %	Bildrecht Spesen EUR	Bildrecht Spesen %
Litera-Mechana	Reprographievergütung	1 974 904,24	0,00	0,00%	197 490,42	10,00	355 482,76	18,00
Litera-Mechana	Kabelvergütung Inland	525 802,24	26 290,11	5,00%	49 951,21	10,00	74 177,55	14,11
Austro-Mechana	Speichermedienvergütung	672 223,59	29 315,68	4,36%	321 453,96	50,00	41 789,01	6,22
Literar-Mechana	Bibliothekstantiemen Inland	33 362,61	0,00	0,00%	0,00	0,00	5 004,39	15,00
AKM	Öffentliche Wiedergabe	10 970,39	0,00	0,00%	1 097,04	10,00	1 283,54	11,70
Literar-Mechana	Öffentliche Zurverfügungstellung Unterricht & Lehre	568 328,56	29 089,52	5,12%	53 923,90	10,00	97 063,03	17,08
VAM	Öffentliche Wiedergabe	26,55	0,00	0,00%	2,66	10,00	3,11	11,70
Literer-Mechana	Öffentliche Wiedergabe	16 421,03	0,00	0,00%	1 642,10	10,00	1 921,26	11,70
<b>Insgesamt</b>		<b>3 802 039,21</b>	<b>84 695,31</b>		<b>625 561,29</b>		<b>576 724,64</b>	

## Verwaltungskosten und sonstige Abzüge von Zahlungen anderer Gesellschaften | Ausland (§ 45 Abs 5 Z 3 VerwGesG 2016)

Gesellschaft	Reproduktio- ns-vergütung EUR	Send- vergütung EUR	SMV EUR	Schulbuch- vergütung EUR	Folgerecht- vergütung EUR	Reprographie vergütung EUR	Bibliotheks- tantiemen EUR	Öffentliche Wiedergabe EUR	Kabel vergütung EUR	Gesamt EUR
ADAGP (FR)	40 525,43	10 970,24	41 750,92	1 787,77	19 092,78	474,76	15,20	2 935,11	3 763,98	121 316,19
ARS (US)	4 996,38	151,14								5 147,52
BILDUPPHOVSRÄTT (SE)	578,96				2 196,07			174,59		2 949,62
BONO (NO)	455,92		400,23	38,22					44,60	938,97
COPYRIGHT AGENCY (AU)	4 860,89									4 860,89
DACS (GB)	2 525,97				74 222,28	455,06				77 203,31
GESTOR (CZ)					3 956,21					3 956,21
HUNGART (HU)	206,27	22,44	41,30			4,70			348,11	622,82
KUVASTO (FI)	148,50									148,50
LATGAA (LT)		1,66	361,83							363,49
LITA (SK)					73,28					73,28
PICTORIGHT (NL)	1 585,05		4 264,46		381,87	3 410,73	1 218,07			10 860,18
PROLITTERIS (CH)	6 249,23					15 084,06			3 972,36	25 305,65
SABAM (BE)	219,99				3 364,78	1 212,34				4 797,11
SIAE (IT)	4 067,52				54 669,23			134,28		58 871,03
SOFAM (BE)			138,04	17,22		61,28	17,54		3 419,74	3 653,82
SPA (P)	572,08									572,08
SSA (CH)			5 907,74	1 130,40			64,25		14 518,67	21 621,06
VEGAP (ES)	2 440,29	434,83	224,97		285,00	1 035,10			177,98	4 598,17
VG BILD-KUNST (DE)	31 366,50	847,52	15 427,03	7 838,14	87 334,15	466 353,74	692,33		4 069,47	613 928,88
VISDA (DK)	3 966,59			2 070,19	828,57	630,48				7 495,83
<b>Insgesamt</b>	<b>104 765,57</b>	<b>12 427,83</b>	<b>68 516,52</b>	<b>12 881,94</b>	<b>246 404,22</b>	<b>488 722,25</b>	<b>2 007,39</b>	<b>3 243,98</b>	<b>30 314,91</b>	<b>969 284,61</b>
Spesen Bildrecht in EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bildrechtspesen in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

6. An Rechteinhaber direkt ausgeschüttete Beträge aus den Zahlungen anderer Verwertungsgesellschaften  
(§ 45 Abs 5 Z 4 VerwGesG 2016)

Rechtekategorie	Nutzungsart	2024 in EUR
Reprographievergütung	Geräte/Copyshop/Schulen	164 558,62
Folgerechtsvergütung	Folgerecht	148 772,15
Kabelvergütung	Kabelfernsehen	4 336,39
Reproduktionsvergütung	Reproduktionen	4 326,33
Öffentliche Wiedergabe	Fernsehen/ Schulen/Ausstellungen	136,28
Bibliothekstantieme	Bibliotheken	692,33
Schulbuchvergütung	Unterrichtsgebrauch	8 294,22
Speichermedienvergütung	Speichermedien	44 437,23
Sendevergütung	Fernsehen	1 741,48
<b>Gesamt</b>		<b>377 295,03</b>

## X. Abzüge für soziale und kulturelle Einrichtungen

### 1. Abzüge für soziale und kulturelle Einrichtungen (§ 45 Abs 6 Z 1 VerwGesG 2016)

Im Berichtsjahr 2024 wurden insgesamt € 736.109,27 von den Einnahmen aus Rechten für die sozialen und kulturellen Einrichtungen abgezogen.

Rechtekategorie	Nutzungsart	SKE EUR	SKE %
Reprographievergütung Inland	Geräte / Copyshops / Schulen	197 490,42	10,00%
Speichermedienvergütung Inland	Speichermedien	321 453,96	50,00%
Schulbuchvergütung	Unterrichtsgebrauch	94 090,34	30,00%
Öffentliche Zurverfügungstellung in Schulen §42g	Bildungseinrichtungen	53 923,90	10,00%
Kabelvergütung Inland	Kabelfernsehen	49 951,21	10,00%
Sendevergütung Inland	Fernsehen	15 746,73	10,00%
Öffentliche Wiedergabe Inland	Fernsehen / Schulen	3 452,71	10,00%
<b>Insgesamt</b>		<b>736 109,27</b>	

### 2. Verwendung der SKE-Beträge (§ 45 Abs 6 Z 2 VerwGesG 2016)

Im Berichtsjahr 2024 wurden insgesamt € 1.015.518,11 für soziale und kulturelle Zwecke verwendet.

Verwendung SKE	Kulturelle Förderung EUR	Soziale Förderung EUR	Gesamt EUR
Förderungen: Soziales, Projekte und Publikationen	232 290,00	42 645,00	274 935,00
Förderung Interessensvertretung		97 000,00	97 000,00
Awards / Preise	28 154,54		28 154,54
Rechts / Beratungsleistungen		138 959,57	138 959,57
Bildraum 01, 07, Bodensee u Studio	468 796,84		468 796,84
Sonstiger Aufwand	1055, 40	6 616,76	7 672,16
<b>Gesamt</b>	<b>730 296,78</b>	<b>285 221,33</b>	<b>1 015 518,11</b>

# XI. Jahresabschluss | Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung

## 1. BILANZ ZUM 31.12.2024

### Aktiva

### Passiva

	31.12.2024	31.12.2023		31.12.2024	31.12.2023
	€	€		€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Stammkapital	35 000,00	35 000,00
1. Rechte und Lizenzen	184 646,11	103 668,86	II. Kapitalrücklagen		
II. Sachanlagen			nicht gebundene	55 312,87	55 312,87
1. Grundstücke und Bauten	633 194,88	673 953,61	III. Gewinnrücklagen (Investitionsreserve)	424 408,86	411 860,33
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	84 222,31	55 847,10	IV. Bilanzergebnis	0,00	0,00
	717 417,19	729 800,71		<b>515 117,73</b>	<b>502 173,20</b>
III. Finanzanlagen			<b>B. Rückstellungen</b>		
Wertpapiere des Anlagevermögens	27 160,87	27 160,87	1. Rückstellungen für Abfertigungen	7 300,00	4 900,00
	<b>929 224,17</b>	<b>860 630,44</b>	2. sonstige Rückstellungen	95 350,00	102 650,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>102 650,00</b>	<b>109 050,00</b>
I. Forderungen			<b>C. Verbindlichkeiten aus Zweckbindung</b>		
1. Forderungen aus Leistungen	111 449,05	438 796,19	SKE-Fonds, die Fristigkeit beträgt < 1 Jahr	<b>3 401 225,10</b>	<b>3 314 633,97</b>
2. sonstige Forderungen	33 350,98	24 560,00	<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
	144 800,03	463 356,19	1. Verbindlichkeiten aus zu verteilenden Lizenzgebühren	5 617 937,10	4 504 562,99
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8 860 736,60	8 334 696,96	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	80 151,78	40 782,97
	<b>9 005 536,63</b>	<b>8 798 053,15</b>	3. sonstige Verbindlichkeiten	217 679,09	143 665,38
			davon aus Steuern:	188 734,77	123 825,22
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	16 834,14	12 398,96
			die Fristigkeit sämtlicher Verbindlichkeiten beträgt < 1 Jahr	<b>5 915 767,97</b>	<b>5 732 826,42</b>
	<b>9 934 760,80</b>	<b>9 658 683,59</b>		<b>9 934 760,80</b>	<b>9 658 683,59</b>

## 2. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2024

	2024	2023
	€	€
1. Lizenzgebührenerlöse	6 882 339,52	7 026 357,82
2. sonstige betriebliche Erträge		
a) übrige	334 797,74	45 271,72
3. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-84 695,31	-53 166,14
4. Personalaufwand		
a) Gehälter	-317 439,73	-307 194,93
b) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter- und Versorgungskassen	-10 277,12	-9 817,44
c) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-150 280,01	-138 157,84
d) sonstige Sozialaufwendungen	-5 036,50	-9 548,12
	-483 033,36	-464 718,33
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	-102 288,21	-109 541,05
6. übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-388 239,04	-483 911,81
<b>7. Zwischensumme aus Z 1 bis 6</b>	<b>6 158 881,34</b>	<b>5 960 292,21</b>
8. Erträge aus Wertpapieren	561,61	449,29
9. sonstige Zinserträge	85 538,98	621,50
<b>10. Zwischensumme aus Z 8 bis 9</b>	<b>86 100,59</b>	<b>1 070,79</b>
<b>11. Ergebnis aus der Rechtewahrnehmung</b>	<b>6 244 981,93</b>	<b>5 961 363,00</b>
12. Zuwendungen an den SKE-Fonds	-1 066 174,68	-660 685,42
13. zur Verteilung bestimmte Lizenzgebühren	-5 165 862,72	-5 465 591,78
14. Regulierung Gewinnrücklagen (Investitionsreserve)	-12 944,53	164 914,20
<b>14. Bilanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### 3. GELDFLUSSRECHNUNG 2024

		2024
		T€
1	Umsatzeinzahlungen	7 185,0
2	+ andere Einzahlungen aus der betrieblichen Leistungserstellung	334,0
3	- Auszahlungen für die betriebliche Leistungserstellung	-6 864,0
Zwischensumme aus Z 1 bis 3		655,0
4	+ Einzahlungen aus Beteiligungs-, Zinsen- und Wertpapiererträgen	86,0
5	- Auszahlungen für Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0
Zwischensumme aus Z 4 + 5		86,0
6	+ sonstige Einzahlungen, soweit nicht Z 18 oder 27 betreffend	0,0
7	- sonstige Auszahlungen, soweit nicht Z 18 oder 27 betreffend	0,0
8	= Netto-Geldfluß aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	741,0
9	+/- Netto-Geldfluß aus ao Posten	0,0
10	- Zahlungen für Ertragsteuern	0,0
11	<b>Netto-Geldfluß aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	741,0
12	+ Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	0,0
13	+ Einzahlungen aus Abgang FAV und sonstige Finanzinvestitionen	0,0
14	Einzahlungen aus Rückzahlung Verbundkredite	0,0
15	- Auszahlungen für Anlagenzugang (ohne Finanzanlagen)	-215,0
16	- Auszahlungen für Zugang FAV und sonstige Finanzinvestitionen	0,0
17	Auszahlungen für Gewährung von Verbundkrediten	0,0
18	<b>Netto-Geldfluß aus der Investitionstätigkeit</b>	-215,0
19	<b>Finanzierungsüberschuß/-abgang nach Investitionen (Z 11+18)</b>	526,0
20	+ Einzahlungen von Eigenkapital (stille Beteiligung)	0,0
21	- Rückzahlungen von Eigenkapital	0,0
22	- Auszahlungen für die Bedienung des Eigenkapitals	0,0
23	+ Einzahlungen aus Aufnahme von Verbundkrediten	0,0
24	+ Einzahlungen aus Finanzkreditaufnahme	0,0
25	- Auszahlungen für Tilgung von Finanzkrediten	0,0
26	- Auszahlungen für Tilgung von Verbundkrediten	0,0
27	<b>Netto-Geldfluß aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0,0
28	Veränderung des Finanzmittelbestandes (Z 19+27)	526,0
29	+ Finanzmittelanfangsbestand	8 335,0
30	Finanzmittlendbestand	8 861,0

## Überleitung des EGT auf den Netto-Geldfluß aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

1		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT)	13,0
2		Überleitungsposten:	
	a) +/-	Ab-/Zuschreibungen auf VG des Investitionsbereiches	147,0
	b) -/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von VG des Investitionsbereiches	0,0
	c) +/-	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	0,0
	d) -/+	Zu-/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus LuL und anderer Aktiva	319,0
	e) +/-	Zu-/Abnahme der Rückstellungen	-7,0
	f) +/-	Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus LuL und anderer Passiva	269,0
	g)	Verlustübernahme Stiller Gesellschafter	0,0
		Summe Überleitungsposten	728,0
3	=	Netto-Geldfluß aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	741,0
		Kontrollsumme aus GFR	741,0
		Differenz	0,0

# Fiducia

## Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH

### Bestätigungsvermerk

#### Bericht zum Jahresabschluss

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der **Bildrecht GmbH Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte, Wien**, bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2024, der Gewinn- und Verlustrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und dem Anhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31.12.2024 sowie der Ertragslage der Gesellschaft für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den sondergesetzlichen Bestimmungen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

#### Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den sondergesetzlichen Bestimmungen ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig

Fiducia Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH  
Döblinger Hauptstraße 37 | 1190 Wien  
Telefon 01 3680248 | Fax 0W 90 | office@prosenz.at  
Handelsgericht Wien FN 260585p | UID: ATU61625637  
IBAN: AT26 2011 1284 3338 0000 | BIC: GIBAATWW

# Fiducia

## Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH

erachten, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit – sofern einschlägig – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die gesetzlichen Vertreter beabsichtigen, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder die Unternehmenstätigkeit einzustellen, oder haben keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

Fiducia Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH  
Döblinger Hauptstraße 37 | 1190 Wien  
Telefon 01 3680248 | Fax DW 90 | office@prosenz.at  
Handelsgericht Wien FN 260585p | UID: ATU61625637  
IBAN: AT26 2011 1284 3338 0000 | BIC: GIBAATWW

# Fiducia

## Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH

- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die gesetzlichen Vertreter sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zur Folge haben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

### Bericht zu den Angaben gemäß § 45 Abs 2 bis 6 VerwGesG 2016

Die im Transparenzbericht enthaltenen Angaben nach § 45 Abs 2 bis 6 VerwGesG 2016 sind gemäß § 46 Abs 1 VerwGesG durch einen Abschlussprüfer zu prüfen.

Nach unserer Beurteilung entsprechen die im Transparenzbericht 2024 der **Bildrecht GmbH Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte, Wien**, enthaltenen Angaben gemäß § 45 Abs 2 bis 6 VerwGesG den gesetzlichen Bestimmungen und stehen im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Fiducia Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH  
Döblinger Hauptstraße 37 | 1190 Wien  
Telefon 01 3680248 | Fax DW 90 | office@prosenz.at  
Handelsgericht Wien FN 260585p | UID: ATU61625637  
IBAN: AT26 2011 1284 3338 0000 | BIC: GIBAATWW

# Fiducia

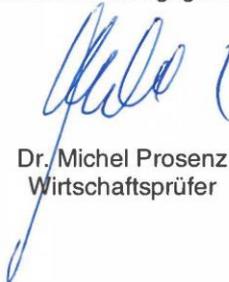
## Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH

### Haftungsbeschränkung

Die Beauftragung zur Prüfung des Jahresabschlusses von **Bildrecht GmbH** zum 31.12.2024 erfolgte ohne gesetzliche Verpflichtung („freiwillige Abschlussprüfung“). Dem Auftraggeber und Dritten gegenüber haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit; die Ersatzpflicht bei grober Fahrlässigkeit ist entsprechend der Haftungsregelung des § 275 Abs 2 UGB für die Pflichtprüfung einer kleinen Gesellschaft mit 2 Mio. € begrenzt.

Wien, am 4. Juni 2025

FIDUCIA  
Wirtschaftsprüfungs- und  
SteuerberatungsgmbH



Dr. Michel Prosenz  
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Jahresabschluss samt Lagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs 2 UGB zu beachten.

Fiducia Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH  
Döblinger Hauptstraße 37 | 1190 Wien  
Telefon 01 3680248 | Fax DW 90 | office@prosenz.at  
Handelsgericht Wien FN 260585p | UID: ATU61625637  
IBAN: AT26 2011 1284 3338 0000 | BIC: GIBAATWW

## IMPRESSUM

Bildrecht GmbH | Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte  
Burggasse 7-9  
1070 Wien  
Telefon: +43 1 815 2691  
[www.bildrecht.at](http://www.bildrecht.at)

Für den Inhalt verantwortlich:  
Mag. Günter Schönberger

Bildnachweis:  
Anton S. Kehrer, Obere Donaustrasse, Neonline (Ausschnitt), 2022, 100 x 150 cm © Bildrecht, Wien 2025

© Bildrecht, Wien 2025